



## Guten Boden bereiten

Andacht zum Evangelium des Sonntags von Pfarrer Florian Bracker, Oberkotzau und Christuskirche Hof

„Und anderes fiel auf das gute Land; und es ging auf und trug hundertfach Frucht.“

Das Buch „Der Marsianer“ erzählt von Mark Watney. Er ist Mitglied einer bemannten Mars Expedition, die die Oberfläche des roten Planeten erforschen soll. Doch während eines Staubsturms hält der Rest seines Teams ihn für tot und verlässt den Planeten ohne ihn. Ihm wird klar: Er muss vier Jahre auf sich allein gestellt überleben. Dann besteht die Hoffnung, dass er von der nächsten geplanten Mars Expedition gerettet wird.

Zunächst muss Watney sich um genug Nahrung für diese Zeit kümmern. Seine einzige Chance: Lebensmittel anpflanzen. Er hat Samen dabei, auch Kartoffeln, aber er hat keinen guten Boden. Er bringt Mars-Erde in seine Forschungsstation. Aber der Dreck allein genügt nicht. Auf diesem staubigen,

toten Material gedeiht nichts. Er stellt aus Wasserstoff und Sauerstoff Wasser her, um den Boden zu befeuchten. Er ringt mit dem Problem, dass der Erd-Boden von vielen Mikroben und Bakterien bevölkert ist, die es auf dem Mars nicht gibt, die er erst in den Boden hineindringen muss. Es macht viel Arbeit, das „gute Land“, die passenden Voraussetzungen für seine Nahrung zu schaffen.

Das Gleichnis vom Sämann und seinem vierfachen Acker beschreibt die verschiedenen Arten von Boden, auf den der Same, das Wort Gottes fällt. Auf drei Arten von Boden vertrocknet oder verkümmert es. Auf der vierten Art aber, dem „guten Land“, geht es auf und bringt vielfache Frucht. Drei Arten von (man-



gelder) Aufnahmebereitschaft lassen keine große Hoffnung für eine Wirkung des Wortes Gottes aufkommen. Die vierte aber bietet die richtigen Voraussetzungen. Hier kann das Wort Gottes blühen und Frucht bringen.

Wenn dieses Gleichnis nicht eine Entschuldigung sein soll, dass eben nicht jeder für die Aufnahme des Wortes Gottes geeignet ist, dann muss es ein Aufruf sein, guten Boden zu bereiten. Bevor Menschen aufnahmefähig sind für das Evangelium, müssen sie als Menschen ernstgenommen werden und nicht als „Missionsmaterial“. Ein Aufruf, für Menschen egal welchen Glaubens zu sorgen und Hass einzudämmen. Unmenschliche Lebensbedingungen anzuprangern. Rechte der Schwachen einzufordern. All das mag nicht unmittelbar Verkündigung sein. Aber es ist unsere notwendige Vorarbeit, damit das Wort Gottes einmal wachsen kann.

19. Februar 2017  
Sexagesimä  
Nummer 8

## Hof Wie evangelisch ist eine Bank?

Die Gemeinde St. Michaelis veranstaltete die Reihe „evangelisch kompakt“ in der Hofer Commerzbank. Die Leitung hatte Dekan Saalfrank.

Werbung für den Glauben – und das ausgerechnet in der Schalterhalle einer Bank? Dass das gar keine so

schlechte Idee ist, bewiesen zahlreiche Interessierte vor Kurzem in der Hofer Commerzbank. In der Reihe „evangelisch kompakt“ gab es an fünf Nachmittagen um fünf Uhr die Gelegenheit, sich Anregungen zu holen und ins Gespräch zu kommen. So rief der Bayreuther Werbefachmann Dietmar Rieß dazu auf, das Kreuz als zentrale Botschaft des christlichen Glaubens deutlich zu machen. Es sei ein Alleinstellungsmerkmal. Regionalbischöfin Dorothea Greiner aus

Bayreuth erinnerte daran, dass Luther sich immer wieder bekreuzigt habe. An weiteren Abenden ging es um die Dreieinigkeit Gottes, um „evangelische Spiritualität heute“ und um ethische Maßstäbe für verantwortliches Handeln.



Bild oben: der Werbefachmann Dietmar Rieß warb dafür, einladend über den Glauben zu sprechen; links unten: Schwester Susanne Schmidt von der Christusbruderschaft Selbitz; rechts Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner aus Bayreuth.

# Gottesdienste

Woche 19. bis 25. Februar 2017

Stand: 1.2.2017

## Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs, glz. Kindergottesdienst; - BRK-Heim, Freitag 16.15 Gottesdienst, Pfr. Mederer; - Caritasheim: Freitag 15.30 Gottesdienst, Pfr. Mederer.

## Christuskirche

9.30 Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Müller; - Gemeindesaal: 15.30 Mini-gottesdienst, Pfr. Bracker.

## Dreieinigkeitskirche

9.30 Gottesdienst mit Predigt in Reimform, Posaunenchor, anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Konrad/Brigitte Küster.

## Hospitalkirche

11.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Taig, glz. Kindergottesdienst, 19.00 Hauptgottesdienst, Pfr. Taig; Freitag 19.00 Meditativer Wochenschluss, Pfr. Taig; - Seniorenhaus am Unteren Tor: Donnerstag 16.00 Gottesdienst, Pfr. Taig; - Zedtwitz: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Taig.

## St. Johannes

8.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Glas, 9.30 Hauptgottesdienst, Pfr. Glas, 11.00 Gottesdienst in Jägersruh, Pfr. Glas.

## Kreuzkirche

9.00 Gottesdienst, Pfrin. Rakutt.

## St. Lorenz

9.30 Gottesdienst im Gemeindehaus Pfr. Herrmann.

## Lutherkirche

9.30 Gottesdienst (Fahrdienst), Pfr. Dr. Westerhoff.

## St. Michaelis

9.30 Gottesdienst, Pfrin. Jahnell, 10.30 Kirchenkaffee; - Gumpertsreuth Gaststätte (Familie Markstein): 8.30 Gottesdienst, Pfrin. Jahnell; - Haus am Klosterhof: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Zippel.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstr.

10.30 GmbH-Gottesdienst: Flüchtlinge - Chance oder Gefahr, Krise oder Aufgabe? Oder: Was würde Jesus tun? S. Erhardt

## Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststr.

11.00 Horizonte-Gottesdienst „Ein Streichholz für die Liebesflamme“, anschl. gemeinsames Mittagessen.

## Berg

14.00 Installationsgottesdienst von Pfr. Losch (keine Kirchbusabholung!), Dekan Saalfrank. Um 9.30 ist kein Gottesdienst.

## Döhlau

9.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs.

## Gattendorf

9.30 Gottesdienst, Lektorin Tauscher.

## Joditz

9.30 Gottesdienst, Pfr. Fischer.

## Kautendorf

10.00 Gottesdienst on Tour - im Feuerwehrhaus Kühschwitz, Pfrin. Knausenberger.

## Konradsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfrin. Herrmann; - SELA Seniorenhaus: 10.15 Gottesdienst, Pfrin. Herrmann.

## Köditz

9.30 Kindergottesdienst, 10.15 Gottesdienst, Pfrin. Rakutt.

## Leupoldsgrün

9.30 Gottesdienst, Pfr. Mederer.

## Oberkotzau

9.30 Familiengottesdienst, Pfr. Baderschneider.

## Pilgramsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfr. Pannicke.

## Regnitzlosau

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Kirchcafé, Pfr. Winkler; - Faßmannsreuth: 8.45 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Winkler.

## Rehau

St. Jobst: 9.30 Gottesdienst, Lektorin Bayreuther; - Johanneskirche: Freitag 19.00 Abendandacht, Pfr. Pannicke; - Lutherkirche: 10.00 Gottesdienst, Pfr. Pannicke, 10.00 Kindergottesdienst; - AH Martin-Luther: Freitag 15.15 Gottesdienst, Lektorin Bayreuther; - Mehrgenerationenhaus: Freitag 16.00 Gottesdienst, Lektorin Bayreuther.

## Tauperlitz

9.00 Gottesdienst im Gemeindezentrum, Pfrin. Knausenberger.

## Töpen

9.30 Gottesdienst, Diakon Richter,

glz. Kindergottesdienst; - Isaar: 8.30 Gottesdienst, Diakon Richter.

## Trogen

9.30 Gottesdienst, Prädikant Gromhaus.

## Unsere herzlichsten Glückwünsche!

### Zum 99. Geburtstag

Dr. Rudolf Müller.

### Zum 94. Geburtstag

Walli Wolke.

### Zum 93. Geburtstag

Johanna Ziegler.

### Zum 91. Geburtstag

Anna Hetzner; Wilhelm Ramming.

## Hof

### Mitglieder- versammlung Evange- lische Erwachsenen- bildung Hof-Naila

23. Februar 2017, 19.30 Uhr  
Kapitelsaal des Dekanats,  
Maxplatz 6

Neben dem Bericht über die Arbeit des vergangenen Jahres sowie dem Beschluss der Jahresrechnung und des Haushalts für 2017 stehen Informationen zur neuen staatlichen Verwaltungsvorschrift zur Förderung der Erwachsenenbildung auf der Tagesordnung.

## Regnitzlosau

### Glauben und Alltag verbinden: Ökumenische Alltagsexerzitien

Informationsabend: 22. Februar um 20.00 Uhr im Gemeindesaal, Schulstraße 3. Mehr Infos im Pfarramt unter Tel. 09294 227.

Ökumenische Alltagsexerzitien sind gedacht für alle, die eine Sehnsucht nach Gottes Nähe und Gottes Kraft haben, die Alltag und Glauben verbinden möchten und nach Glaubensformen suchen, die ihnen entsprechen. Die „Exerzitien im Alltag“ laden dazu ein, sich in fünf Schritten mit dem Thema „Von Herzen gern“ zu beschäftigen. Die Jahreslosung 2017 begleitet uns dabei. In den fünf Wochen der Exerzitien nimmt

### Zum 90. Geburtstag

Dora Heinold.

### Zum 85. Geburtstag

Grete Leßmann; Anneliese Schwab; Waltraud Ströbner.

### Zum 80. Geburtstag

Manfred Haase, Trogen; Inge Wunner.

### Zum 75. Geburtstag

Renate Böhm; Erika Neubert; Rosemarie Pöhlmann; Axel Weber.

### Zum 70. Geburtstag

Helga Baier; Klaus Götz; Helga Glatschke; Wolfgang Schaller; Margot Zeeh.

### Kirchturm der Woche:

Pilgramsreuth

## Hof

### Literatur-und Erzählcafé: Die heilende Kraft der Kräutertees

Donnerstag, 23.2.2017 um  
14.30 Uhr, Gemeindesaal  
Dreieinigkeitskirche, Ludwig-  
Uhland-Str. 11

Sabine Böhm vom Kräuterhof  
Faßmannsreuth ist diesmal zu  
Gast.

Es ist jedem Teilnehmer an einem Tag eine Zeit der Stille, übt sich in verschiedenen Formen des Gebetes und der Meditation und lässt die geistlichen Impulse bewusst in seinen Alltag hineinwirken. So kann diese Zeit eine ganz besondere Zeit der Besinnung werden.

Einmal in der Woche (jeweils mittwochs, insgesamt sechs Mal) treffen sich die Teilnehmer zum Austausch über ihre Erfahrungen.